

Fest Sankt Joseph Neun Freuden

Kalendertag: Mittwoch nach dem 1. Sonntag im Juli

Liturgische Farbe: weiss

Eingangsgebet (nach Ps. 20)

Herr, Deiner Stärke freut sich Sankt Joseph,
über Deine Hilfe, wie jubelt er laut!
Den Wunsch seines Herzens hast Du ihm gewährt,
das Begehren seiner Lippen ihm nicht verweigert.
Denn Du bist ihm zuvorgekommen mit reichem Segen,
hast ihm sein Haupt gekrönt mit einer Krone,
aus lauterem Gold und Edelsteinen.
Ehre sei dem Vater.

Bittgebet

Dreifaltiger Gott: Du prüfst die Herzen der Gläubigen mit Leiden und Zulassungen.
Gleichzeitig schenkst Du den treuen Seelen Momente himmlischer Freuden, die alle
Schmerzen auf Erden aufwiegen. Gib, dass wir die heiligen Freuden Sankt Josephs
so verehren, damit auch in uns die Sehnsucht nach den ewigen Seligkeiten erwache.
Durch Maria, unsere anbetungswürdige Mutter.

Lesung (Auszug aus dem Leben Sankt Joseph nach Maria Cäcilia Baij)

Morgens verrichteten Jesus, Maria und Josef gemeinsam die göttlichen Lobgebete.
Hierauf ging Josef mit dem Jesusknaben zur Arbeit. Als er ihn nun so in seiner
Werkstatt sah, wurde sein Herz von unbeschreiblichem Jubel erfüllt und er sagte zu
sich: «Wer hätte jemals geglaubt, dass sich der Eingeborene Gott Vaters Jahwe so
sehr erniedrigt? Ach, hätte ich jemals gedacht, mich eines so unfassbaren Glückes
erfreuen zu dürfen? Nun werde ich nicht mehr traurig sein, wenn auch die Menschen
mich beschimpfen und misshandeln; ich habe doch hier meinen Tröster. Wie könnte
jemals noch irgendeine Bitterkeit mein Herz betrüben?»

Und zu Jesus gewandt, sprach er: «Mein Jesus, mein teurer Sohn! Du weißt, dass
es mein sehnlichster Wunsch ist, Dir zu dienen. Doch Dein göttlicher Vater will es
anders. Im Gehorsam gegen ihn werde ich Dir befehlen, wo es notwendig ist. Aber
Deine Verdemütigung gereicht mir zur höchsten Beschämung.» Jesus sagte zu
seinem Pflegevater, er solle ihm freimütig befehlen, was beim Arbeiten erforderlich
ist, denn beide müssten hierin den Willen des himmlischen Vaters erfüllen. Diese
Worte gereichten dem Heiligen insoweit zum Trost, als er mit jedem Befehl den
Willen des göttlichen Vaters erfüllte. Der Jesusknabe stand hilfsbereit zur Seite und
merkte auf, wie er Josef helfen könne. Er reichte ihm Holzstücke, Nägel, Werkzeuge

und anderes, worum ihn Josef bat. Er half ihm die schweren Bretter aufheben, er reinigte die Werkstätte von Hobel- und Sägespänen, legte die einzelnen Stücke an den rechten Platz und hielt die ganze Werkstätte in grösster Ordnung.
Dank sei Jesus und Maria.

Lobpreisgebet (Ps. 91, 13 – 14)

Der Gerechte gedeiht wie ein Palmbaum,
wie eine Libanonzeder wächst er empor,
Eingepflanzt im Hause des Herrn,
sprossen sie in den Vorhöfen unseres Gottes.
Noch im Alter blühen sie auf,
sind voll Saft und Leben.
So verkünden sie laut, wie gerecht der Herr ist,
mein Fels, an dem kein Unrecht haftet.

Lasst uns Sankt Joseph in seinen 9 Freuden verherrlichen als Wegbereiter zur ewigen Seligkeit:

1. bei der Wiederheiligung im Mutterschoss im dritten Monat
2. bei der Vermählung mit der göttlichen Jungfrau Maria
3. bei der Offenbarung der Menschwerdung Jesu Christi
4. bei der Geburt Jesu Christi
5. bei der Darstellung Jesu im Tempel
6. bei Jesus Mitarbeit in seiner Werkstatt
7. beim Familienleben in Nazareth
8. bei der Auffindung Jesu nach dem Verlust in Jerusalem
9. beim seinem seligen Heimgang

Allelujavers

Alleluja, alleluja. In jeder Not, aus der sie mich rufen, erhöere ich sie; ihr Beschützer bin ich auf immerdar. Alleluja. Lass uns, Joseph, das Leben schuldlos durchheilen; lass es gesichert sein in Deinem ständigen Schutz. Alleluja.

Festgebet zu Ehren Sankt Josephs – siehe Messe-Anhang

Verherrlichungsgebet

Sanftmütiger Vater Joseph, Dein Herz ist lilienrein. Tag ein Tag aus warst Du voller Liebe umorgt für die Göttliche Jungfrau und Ihr anbetungswürdiges Kind. Sie ist der strahlende Stern des Himmels. Als Du, Vater Joseph auf Erden weiltest, gabst Du mit jedem Schlag Deines Herzens die Ehre dem Allmächtigen Vater. Er herrscht im Himmel auf dem goldenen Thron. Er der Allweise, regiert das All, kraftvoll, gerecht

und erhaben. Lieber Vater Joseph, zur Freude Deines Herzens bringen wir Dir das Heiligste Herz JESU und das Unbefleckte Herz MARIENS dar.

Die zwei Herzen sind geheimnisvoll vereint im Heiligen Geiste. Treuer Vater Joseph, Gerechter Vater Joseph, Reinsten Vater Joseph, Du Leuchte der Welt, wir bitten Dich, beschütze und empfehle uns als **Siegelbewahrer des Heiligen Imperiums** dem gewaltigen König der Könige, und der diamantschönen Königin des Himmelreiches, die so lichtvoll strahlend wie die Venus am Abendhimmel ist. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Triumphgebet

Sankt Joseph voll der Gnaden, der Herr ist mit Dir, Du bist gebenedeit unter den Männern und gebenedeit ist Dein unbeflecktes Herz;
Heiliger Joseph, bitt für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes.
Gloria! Alleluja! Hosianna!



Evangelium (Auszug aus dem Leben Sankt Joseph nach Maria Cäcilia Baij)

Als Maria und Josef mit dem göttlichen Kinde den Tempel betraten, kam Simeon, ein greiser Prophet, um sie zu empfangen. Er war auf Eingebung des Heiligen Geistes zum Tempel gekommen. Nun sollte er die Verheissung Gottes erleben, dass er noch vor seinem Tode den Messias sehen werde. Auch Anna, eine Prophetin, hatte sich eingefunden. Nach der gesetzmässigen Reinigung nahm Simeon das Kind auf seine Arme, um es dem Herrn darzustellen. Er empfand dabei grossen Trost und wurde vom Heiligen Geist erleuchtet. Da erkannte er seinen Erlöser und rief aus: «Nun lässt Du Deinen Diener, Herr, nach Deinem Wort in Frieden scheiden...». Simeon wünschte, nun nach Erlangung dieser Gnade zu sterben. Josef beobachtete alles mit grosser Aufmerksamkeit. Er sah das göttliche Kind vom hellsten Licht umstrahlt. Aus übergrosser Freude kam er für einige Augenblicke in Verzückung und schaute darin die Geheimnisse der Darstellung des göttlichen Erlösers. Lob sei Jesus und Maria.

Opfergebet (Ps. 20, 4-5)

Mit Ruhm und Ehre hast Du Sankt Joseph verherrlicht, über alle Werke Deiner Hände ihn gesetzt, o Herr. Du kröntest sein Haupt mit einer Krone von Edelstein; Leben erbat er von Dir, und Du schenktest es ihm langes Leben für ewige Zeiten

Gabengebet

Ewiger Vater Jahwe, Du hast Sankt Joseph zu Deinem Stellvertreter eingesetzt. Gib, dass wir Ihn in seinen Schmerzen und Freuden würdig verherrlichen, damit wir am makellosen Opfer der göttlichen Opferlämmer allzeit teilhaben. Durch Adonai-Jesus.

Das grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, heiliger Herr, allmächtiger Vater, ewiger Gott und Dich an der Festfeier der **9 Freuden Sankt Josephs** mit gebührendem Lob zu verherrlichen, zu benedeien und zu preisen. Sankt Joseph, den Mann Gottes, hast Du zum Bräutigam der jungfräulichen Gottesmutter auserkoren; ihn, Deinen getreuen und klugen Knecht, hast Du über Deine Familie gesetzt, damit er an Vaters Statt Deinen Eingeborenen behüte, der empfangen ward durch Überschattung des Hl. Geistes: Jesus Christus, unseren Herrn. Weil Sankt Joseph aus Liebe zu Dir die Schmerzen und Prüfungen ertrug, hast Du ihn, den Gerechten, mit der glorreichen Leidenskrone geehrt, zum Schutzpatron der Heiligen Kirche und zum Siegelbewahrer des Heiligen Imperiums auserkoren. Als Vater, Lehrer und Retter der Kirche ist er besorgt, den Kindern Gottes väterlicher Freund zu sein, die Unwissenden in der Kreuzeswissenschaft zu belehren, die ärgsten Sünder vor ihrem Untergang zu retten. Als Architekt und Baumeister der Heiligen Kirche baut er auf den Tugenden und

Verdiensten Mariens das neue Jerusalem. In ihm haben die Eheleute ein keusches Vorbild und die Sterbenden einen eifrigen Fürsprecher. Gib, dass wir an seinen Verdiensten teilhaben, damit wir auf seine Fürsprache hin am Gerichtstag Barmherzigkeit erlangen. Für diese Gnaden danken wir Dir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Durch Ihn loben die Fürsten Deine Majestät, die Herrschaften beten sie an, die Gewalten verehren sie zitternd. Die Throne, Cherubim und Seraphim feiern sie jubelnd im Chore. Mit ihnen lass, so flehen wir, vereint mit den Engeln und Heiligen in den Hochgesang einstimmen und voll Ehrfurcht bekennen:

Kommuniongebet (Mt. 13, 54-55)

«Woher hat Dieser solche Weisheit und solche Kraft? Ist Er nicht des Zimmermanns Sohn? Heisst nicht Seine Mutter Maria?»

Schlussgebet

In jeder Not, aus der sie mich rufen, erhöere ich sie; ihr Beschützer bin ich auf immerdar. Lass uns, Joseph, teilhaben an deinen seligen Freuden und so das Leben schuldlos durchleiden; lass es gesichert sein in deinem ständigen Schutz. Durch Jesus und Maria.

Sankt Joseph Lied

Sankt Joseph, hoch erhoben in Gottes Herrlichkeit, hör gnädig unser Loben, in Liebe Dir geweiht. O Joseph, Dein sind wir; behüt uns für und für, bis wir Dich selig schauen in ewiger Himmelszier.

Beschirm auch unsre Seelen, Du grosser, heiliger Mann. Vertrauensvoll empfehlen wir Deiner Treu uns an. O Joseph, Dein sind wir, behüt uns für und für, bis wir Dich selig schauen in ewiger Himmelszier.

Hilf uns im letzten Streite mit väterlicher Hand; gib uns dein treu Geleite ins ewige Heimatland. O Joseph, Dein sind wir, behüt uns für und für, bis wir Dich selig schauen in ewiger Himmelszier.